

Einführung in die griechische und lateinische Literaturgeschichte

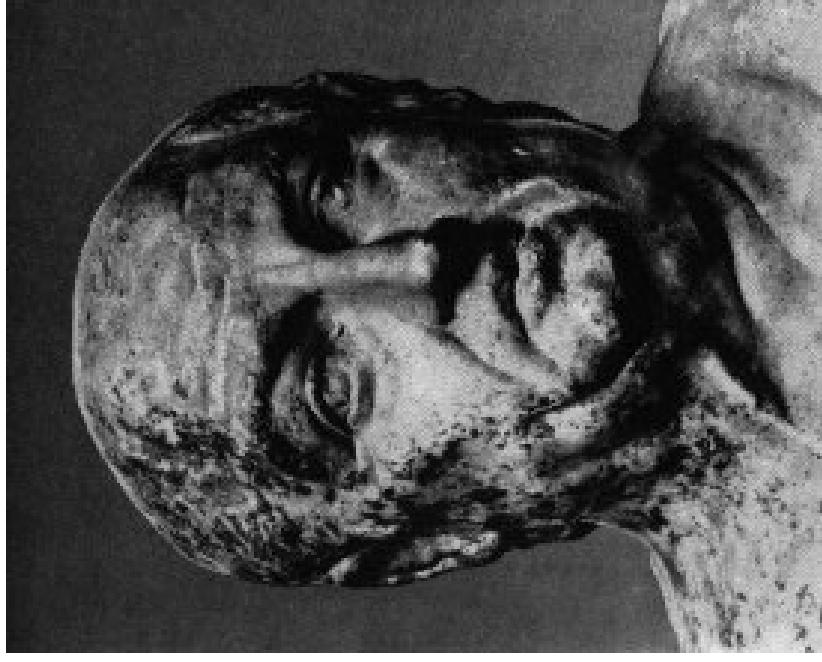
Römische Kaiserzeit und Spätantike

Beate Hintzen

Prosa der Kaiserzeit

- Philosophie
- Roman
- Fachschriftstellerei
- Geschichtsschreibung
- Briefliteratur
- Biographie

Philosophie der Kaiserzeit: Seneca



- Lucius Annaeus Seneca
- 1-April 65 n.Chr., geb. in Corduba
- Ritterstand
- rhetorische Ausbildung in Rom
- Hinwendung zur stoischen Philosophie
- Beginn einer politischen Karriere
- zeitweise Verbannung
- Erzieher Neros
- Selbsttötung in philosophischer Gelassenheit

Philosophie der Kaiserzeit: Seneca, Werke

- 12 Dialoge (keine fingierten Gespräche)
 - 3 Trostschriften
 - *Über die Seelenruhe*
 - *Über das glücksselige Leben*
 - *Über die Kürze des Lebens*
 - *Über die Vorsehung*
 - *Über die Standhaftigkeit des Weisen*
 - 3 Bücher *Über den Zorn*
 - *Über die Muße*
- *Über die Milde* (Fürstenspiegel)
- 7 Bücher *Über die Wohltaten*
- *Briefe zur Moral*
- 7 Bücher *Naturuntersuchungen*
- *Apocolocyntosis* („Verkürbissung“ des Claudius)
- Tragödien (erhalten: 9)

Kaiserzeitlicher Roman

- Gaius Petronius Arbiter, Instanz in Stilfragen, 66 n.Chr. zum Selbstmord gezwungen, Schelmenroman: *Satyrical*, darin: *Gastmahl des Trimalchio*, Persiflage auf die römische Gesellschaft und literarische Gattungen (Liebesroman, Epos)
- Apuleius aus Madaura (Nordafrika), geb. 125 n.Chr., gest. nach 180, bekanntestes Werk: *Verwandlungen* (Der goldene Esel)

Fachschriftsteller der Kaiserzeit

- Gaius Plinius Secundus d.Ä., 23/24-24.8.79 n.Chr., Tod beim Vesuvausbruch in Stabiae, 37 Bücher *Naturkunde*
- Marcus Fabius Quintilianus, ca. 35-100 n.Chr., 1. vom röm. Staat bezahlter Prof. der Rhetorik, 12 Bücher *Ausbildung des Redners* (nicht systematisches Lehrbuch, sondern Ablauf vom Elementarunterricht an), 10. Buch: Abriss der griech. u. röm. Literaturgeschichte
- Aulus Gellius, geb. um 130, gest. nach 170 n.Chr., *Attische Nächte* (Buntschriftstellerei)

Geschichtsschreibung der Kaiserzeit:

Tacitus

- Publius Cornelius Tacitus, ca. 55/56 – nach 112/113 n.Chr.
- geboren in Norditalien oder Gallien?
- 88 Prätor unter Domitian (→ ca. 84 Ädil, 81 o. 82 Quästor, geb. ca. 55)
- 77 Heirat der Tochter von Gnäus Julius Agricola, späterer Gouverneur von Britannien, 97 Konsul unter Nerva
- 112/113 Verwaltung der senatorischen Provinz Kleinasien

Geschichtsschreibung der Kaiserzeit:

Tacitus, Werk

- *Über Leben und Charakter des Julius Agricola* (mit Exkurs über Britanniens Natur u. Geschichte), Darstellung der Tugend des Einzelnen
- *Über Ursprung und Sitz der Germanen oder Germania*, Darstellung der Tugend eines Volkes (Germanen als Gegenbild zu den degenerierten Römern)
- *Dialog über die Redner* (Verfall der Beredsamkeit)
- *Historien* (Vierkaiserjahr 69 bis Tod Domitians 96)
- *Annalen* (Tod des Augustus bis Vierkaiserjahr)

Prinzip: *sine ira et studio* „ohne Zorn und Leidenschaft“, Darstellung von polit. u. moral. Zerfall unter der Monarchie, archaische Sprache (s. Sallust)

Kaiserzeitliche Briefliteratur:

Plinius d.J.

- Gaius Plinius Secundus d.J.
- 61/62-ca. 112 n.Chr., geboren in Como
- Rhetoriklehrer: Quintilian
- politische Laufbahn
- Sammlung von Briefen in 10 Büchern, darin z.B.:
 - Briefwechsel mit Kaiser Trajan
 - Schilderung des Vesuvausbruchs 79 n.Chr.
- Reden, erhalten: *Panegyricus* auf Trajan
- künstlerische Anordnung u. stilistische Überarbeitung der Briefe

Biographie der Kaiserzeit

- Gaius Suetonius Tranquillus, ca. 70 – ca. 121 n. Chr., wohl Ritter, Rechtsanwalt u. Sekretär in der kaiserlichen Kanzlei, erhalten: Teile aus *Über berühmte Männer*, 12 *Kaiserviten* (Cäsar bis Domitian)
- *Historia Augusta*: Sammlung von 30 Kaiserbiographien fiktiver Verfasser

Dichtung der Kaiserzeit

- Fabeln
- Epos
- Satire/Epigramm

kaiserzeitliche Fabeln: Phädrus

- geb. ca. 15 v. Chr. in Makedonien, vielleicht in Pydna, gest. ca. Mitte des 1. Jh. n. Chr.
- kam als Sklave nach Rom, von Augustus freigelassen
- Versifizierung von Fabeln in 5 Büchern (Material: Äsopische Fabeln)
- Versmaß der Komödie: jambischer Senar
- Lehre: Promythion oder Epimythion

Kaiserzeitliches Epos

- Gaius Valerius Flaccus, gest. kurz vor 95 n. Chr., *Argonautica* (bricht im 8. Buch ab)
- Titus Catius Asconius Silius Italicus, ca. 35-100 n. Chr., 17 Bücher *Punica* (2. Punischer Krieg, Abwendung von der eigenen Zeit, Hinwendung zur ruhmreichen Vergangenheit)
- Marcus Annaeus Lucanus, Neffe des Seneca, 3.11.39-30.4.65 n. Chr., wie Seneca zur Selbsttötung gezwungen, *Pharsalia* (Bürgerkrieg, offene Sympathie für die untergegangene Republik)
- Publius Papinius Statius, ca. 40-96 n. Chr., 2 mytholog. Epen: *Thebais*, *Achilleis*; *Silven*

Satire/Epigramm der Kaiserzeit

- Aulus Persius Flaccus, 4.12.34-24.11.62, Ritter, Stoiker, *Satiren* in Hexametern in der Tradition des Lucilius und Horaz
- Decimus Iunius Iuvenalis, ca. Mitte 1. bis Mitte 2. Jh., *Satiren* wie Persius
- Marcus Valerius Martialis, ca. 40-103/4, geb. im span. Bilbilis, ca. 64 nach Rom, ca. 98 zurück, *Epigramme* in verschiedenen Versmaßen, darunter zahlreiche in spöttisch-satirischer Schreibweise

Spätantike Literatur

- Nachlassen der kaiserlichen Förderung und des Interesses
- Verlagerung des Reichszentrums in den Osten, wachsende Bedeutung des Griechischen
- Erneuerung der römischen Literatur aus dem Christentum in den westl. Provinzen, bes. Afrika
- Entwicklung der christlichen Literatur durch Weiterbildung und in kritischer Auseinandersetzung mit der heidnischen Antike

Christliche Prosa der Spätantike

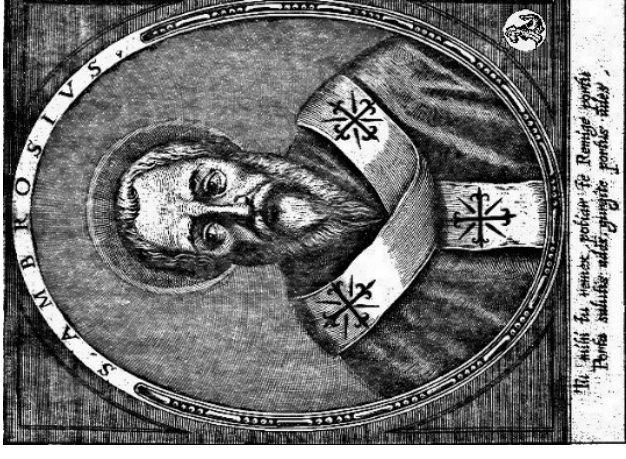
- Quintus Septimius Florens Tertullianus aus Karthago, geb. ca 160, gest. nach 220, Übertritt zum Christentum 195, *Verteidigung (Apologeticum)*
- Minucius Felix, um 200, *Octavius* (Unterhaltung des Christen Octavius mit dem Heiden Caecilius)
- Thascius Caecilius Cyprianus, geb. zw. 200 u. 210, gest. 258, Rhetor in Karthago, Christ 246, Bischof 248, Briefsammlung, Traktate: *Über die Einheit der Kirche, Über die Gefallenen*
- Lucius Caelius Firmianus Lactantius aus Nordafrika, geb. um 250, gest. nach 317, Erzieher des Sohnes von Konstantin dem Gr., *Über das Werk Gottes, Über die Tode der Verfolgten*, Hauptwerk: *Religiöse Ausbildung* in 7 Büchern

Christliche Prosa der Spätantike



Hilarius von Poitiers, geb.
um 315, Bischof 340, gest.
367/8

Über die Dreifaltigkeit



Ambrosius von Mailand, geb.
333 o. 339 in Trier, Statthalter
von Mailand, Bischof 374,
gest. 7.12.397

Schriftauslegung
Hymnendichtung

Christliche Prosa der Spätantike:

Hieronymus



- geb. um 345, Grenze Dalmatien, Pannonien, gest. 419/20 in Bethlehem
- profunder Kenner der heidnischen antiken Literatur
- 382 Sekretär des Papstes Damasus I.
- Bibelübersetzung: *Vulgata*
- u.a. 1. christliche Literaturgeschichte

Christliche Prosa der Spätantike, Augustinus



- geb. 13.11.354 in Thagaste, Numidien, gest. 28.8.430 in Hippo Rhegius, Nordafrika
- Ausbildung in heidnischer Literatur
- Rhetorentätigkeit in Thagaste, Karthago, Rom, Mailand
- späte Bekehrung nach langen inneren Kämpfen, Taufe 387 durch Ambrosius
- Bischof von Hippo ab 396

Christliche Prosa der Spätantike:

Augustinus, Werke (Auswahl)

- *Bekennnisse*, verfaßt 397-398, 13 Bücher, 1-9: Lebensweg mit seinen Irrtümern bis zur Taufe, 10: Zustand der Bekehrung, 11-13: Verkündigung von Gottes Wort, psychologische Selbstanalyse
- *Gottesstaat*, 22 Bücher, Modell christlicher Geschichte in 6 Epochen verglichen mit Lebensaltern von Menschen, Kampf des Gottesstaates mit dem Weltenstaat

Bedeutung des Augustinus: Kombination von

- universaler Gelehrsamkeit
- intellektueller Fähigkeit zur Entwicklung eines eigenen philosophisch-theologischen Entwurfes
- rhetorisch-künstlerische Durchformung

Christliche Autoren im Übergang zum MA

- Anicius Manlius Torquatus Severinus Boethius, geb. 480 in Rom, gest. 524 in Pavia, polit. Laufbahn, Anklage wegen Hochverrats, Hinrichtung, theolog. Traktate, *Trost der Philosophie*, Übersetzungen des Aristoteles ins Lat.
- Magnus Aurelius Cassiodorus Senator aus Squillace, geb. zw. 485 u. 495, gest. 580, polit. Karriere, dann Rückzug ins Kloster, u.a. *Ausbildung* (Studienführer für Mönche) in 2 Büchern (1: Studium der Bibel, 2: 7 Freie Künste)
- Papst Gregor I. d.Gr., geb. um 540 in Rom, gest. 13.3.604, *Dialoge* (Heiligenlegenden, u.a. über Benedikt von Nursia)
- Isidor von Sevilla, geb. um 540, Erzbischof von Sevilla 600, gest. 636, Hauptwerk: theolog Schriften, wichtig für das MA: *Etymologien* (enzyklopäd. Zusammenfassung des zeitgenöss. Wissens)

Heidnische Prosa der Spätantike

- Quintus Aurelius Symmachus, ca. 345-402, Reden und Briefe, Symmachus-Kreis
- Aelius Donatus, Grammatiker, Lehrer des Hieronymus, Mitte 4. Jh. 2 Grammatiken: *Ars minor*, *Ars maior*, Terenzkommentar (teilw. erhalten), Vergilkommentar (verloren)
- Servius, Grammatiker, Vergilkommentar (nach Donat) um 400, Kommentare der Werke Donats
- Ammianus Marcellinus, geb. ca. 330 in Antiochia, gest. ca. 395, Grieche, *Geschehnisse vom Tod Nervas* (98) bis in die eigene Zeit
- Macrobius Theodosius, *Saturnalien* Anfang 5. Jh. (lit. Symposition an 3 Saturnalientagen: Unterhaltung von u.a. Vergil, Symmachus u. Servius), *Traum des Scipio* (Kommentar zu Ciceros *Über den Staat*)

Heidnische Dichtung der Spätantike

- Decimus Magnus Ausonius, geb. 310 in Burdigala (Bordeaux), gest. 393/4, formell Christ, Lehrstuhl der Grammatik und der Rhetorik in Burdigala, Erzieher des Prinzen Gratian in Trier, heterogenes poetisches Werk, Briefwechsel mit Schüler Paulinus von Nola, bekanntestes Werk: *Mosella* (Moselreise von Bingen nach Trier)
- Claudius Claudianus aus Antiochia, um 400, panegyrische Epen, mythologisches Epos: *Raub der Proserpina*, u.a.

Christliche Dichtung der Spätantike

- Hymnen: Hilarius, Ambrosius
- Epen:
 - Gaius Vettius Aquilius Iuvencus, um 329/30: 4 Bücher Evanlienharmone (getreue Wiedergabe der 4 Evangelien in Hexametern)
 - Aurelius Prudentius Clemens, geb. 348 in Spanien, gest. nach 405, bedeutendstes Werk: *Psychomachie/Seelenkampf* (allegorisches Epos: Kampf der 7 Todsünden und der 7 Kardinaltugenden)
 - Sedulius, 2. Viertel 5. Jh., *Ostergedicht* in 5 Büchern, Versifizierung der 4 Evangelien + 1 Buch über das AT
 - Venantius Fortunatus, geb. ca. 530 in Venetien, gest. ca. 600 in Poitiers, Bischof ebd., letzter antiker u. erster mittelalterl. Dichter, Begegnung mit Gregor von Tours, u.a. Martinsepos in 4 Büchern